

150 Asylsuchende im Ärmelkanal gerettet

Calais. Die französische Küstenwache hat 150 Asylsuchende bei der »illegalen« Überfahrt nach Großbritannien im Ärmelkanal aus Seenot gerettet. Vier Boote mit je 26 bis 45 Migranten an Bord seien am Mittwoch weitab der Küste in Schwierigkeiten geraten, teilte die Maritime Präfektur in Calais am Donnerstag mit. Mehrere Schiffe der Marine sowie Rettungsboote seien den Menschen zu Hilfe gekommen und hätten sie in die Häfen von Calais und Boulogne-sur-Mer gebracht. Rettungskräfte und die Polizei nahmen sie dort in Empfang. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/445650.150-asylsuchende-im-aermelkanal-gerettet.html>